

Staatlich anerkannte Prüfstelle für Wasser (WNW51)



Staatliche Anerkennung einer Prüfstelle nach § 40 Abs. 3 Satz 1 Mess- und Eichgesetz i. V. m. §42 Mess- und Eichverordnung



Der Landesbetrieb Mess- und Eichwesen Nordrhein-Westfalen erkennt aufgrund des Antrages vom 19.07.2022 die Prüfstelle für Messgeräte für Wasser bei dem Träger der Prüfstelle

Ernst-Heitland GmbH & Co. KG
Erlenstraße 8-10
42697 Solingen

staatlich an.

Staatlich anerkannte Prüfstelle für Wasser (WNW51)

1. Die Anerkennung erstreckt sich auf Messgeräte für Wasser. Die Prüfstelle erhält hierbei die Befugnisse zur Durchführung von **Eichungen und Befundprüfungen** in den Prüfräumen der Prüfstelle bei folgender Messgeräteart:

**Wasserzähler mit einem Prüfdurchfluss $Q \leq 150 \text{ m}^3/\text{h}$,
einer Nennweite $DN \leq 100 \text{ mm}$ und
einer Prüflüssigkeitstemperatur $\leq 30 \text{ °C}$
für folgende Bauarten:**

- **Einstrahl-, Mehrstrahl-Flügelradzähler und Ringkolbenzähler mit mechanischem oder elektronischem Zählwerk**
- **Standrohrzähler**
- **Woltmanzähler**
- **Verbundzähler**
- **Einstrahl-Großwasserzähler**
- **Ultraschallzähler**

2. Der Prüfstelle wird die Ordnungsnummer 51 zugeteilt und sie führt die Bezeichnung:

**Staatlich anerkannte Prüfstelle für Messgeräte für Wasser WNW 51
bei dem Träger der Prüfstelle Ernst-Heitland GmbH & Co. KG**

3. Die Prüfstelle kennzeichnet gemäß § 50 Abs. 2 der Mess- und Eichverordnung' (MessEV) Messgeräte bei der Eichung mit dem Eichkennzeichen nach Anlage 8 Nr. 2.1 MessEV als geeicht.

Folgende Bezeichnungen sind im Eichkennzeichen der Prüfstelle zu verwenden:

| | |
|-----------|-------------------------------------------------------|
| W | Buchstabe bei Messgeräten für Wasser |
| NW | Kennung der zuständigen Behörde |
| 51 | von der zuständigen Behörde zugeteilte Ordnungsnummer |

Die Ausführung des Eichkennzeichens muss den Vorgaben in Anlage 8 Nummer 0 und Nummer 2.1 zur MessEV genügen. Bei der Ausführung des Eichkennzeichens als Klebmarke ist die Hintergrundfarbe „schwefelgelb“ (RAL 1016) zu verwenden.

4. Die Prüfstelle schützt Messgeräte gegen ein unbefugtes Öffnen gemäß § 50 Abs. 3 Satz 1 oder Satz 2 MessEV mit Sicherungszeichen oder mit dem Eichkennzeichen.
Die Ausführung des Sicherungszeichens muss den Vorgaben in Anlage 8 Nummer 0 und Nummer 2.2 zur MessEV genügen. Bei der Ausführung des Sicherungszeichens als Klebmarke ist die Hintergrundfarbe „leuchtorange“ (RAL 2005) zu verwenden.